

## Gothaer Pokal

Die am Samstag, den 14. August durchgeführten Wettfahrten gehen in die Wertung für den Gothaer Cup 2010 ohne Streicher ein.

Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Pokale mit wertvollen Sachpreisen

## Punktpreise

für die Mannschaften der Boote, die die Wettfahrtserie im ersten Viertel beenden.

**Erinnerungspreise** für alle Teilnehmer

## Rahmenprogramm

**Samstag, den 14. August 2010, „Gothaer Tag“**

10.00 Frühstücksbuffet  
nach den Wettfahrten, Finisher Drink zum Abkühlen der Gemüter

ab ca. 19.00 Uhr Galadinner in den Räumen des ASC  
auf Einladung der Gothaer  
Preisverteilung für den Gothaer Cup

**Sonntag, den 15. August 2010**

Ca. 1,5 Stunden nach den Wettfahrten: Preisverteilung

## Wanderpreise

„Oldies but Goldies“ - Pokal für Yachten

„Oldies but Goldies“ - Pokal für Jollen

### Auszug aus der Stiftungsurkunde :

Gewertet wird nach Yardstick und Low Point-System. Es werden mindestens drei Wettfahrten ausgeschrieben, für die Vergabe sind mindestens zwei gültige Wettfahrten notwendig. Anrechte auf die Wanderpreise können nur Steuerleute erwerben, die Holzboote mit Baujahr 1970 oder früher ohne Veränderung des Riggs und der Originalkonstruktion segeln. Für den endgültigen Gewinn eines der beiden Wanderpreise sind jeweils drei Anrechte in oder außerhalb der Reihe erforderlich.

### Oldies but Goldies - Yachten

1. Anrecht	2001	Matthias Berz, AYC
1. Anrecht	2002	Christoph Radatz, KS
2. Anrecht	2003	Matthias Berz, AYC
1. Anrecht	2004	Hennes Henninger, ASViM
1. Anrecht	2005	Udo Kleinitz, YCU 88
2. Anrecht	2006	Udo Kleinitz, YCU 88
	2007	nicht vergeben
2. Anrecht	2008	Christoph Radatz, KS
1. Anrecht	2009	Claus-Dieter Schlecht

### Oldies but Goldies - Jollen

1. Anrecht	2001	Dr. Konrad Heckl, ASC
2. Anrecht	2002	Dr. Konrad Heckl, ASC
1. Anrecht	2003	Markus Wegmann, BSVR
1. Anrecht	2004	Georg Ude, YCU
1. Anrecht	2005	Nico Orlamünder, BSVR
2. Anrecht	2006	Nico Orlamünder, BSVR
	2007	nicht vergeben
1. Anrecht	2008	Thomas Schaub, ASC
1. Anrecht	2009	Wolfgang Steuerer

### PREISE :

**Oldies but Goldies Pokal** (Wanderpreis)  
für den Steuermann der punktbesten Yacht nach den Bedingungen der Stiftungsurkunde.

**Oldies but Goldies Pokal** (Wanderpreis)  
für den Steuermann der punktbesten Jolle nach den Bedingungen der Stiftungsurkunde.

## AUGSBURGER SEGLER-CLUB



## Oldies but Goldies

## Gothaer Cup 2010

### Yardstick Regatta

Werbung Kategorie C, ISAF Kodex 20



**am 14. und 15. August 2010**

auf dem Ammersee vor Utting

## Ausschreibung

Meldeschluss: 06. August 2010

## WETTFAHRTEN

Wettfahrttage : 14. und 15. August 2010

Es sind 4 Wettfahrten ausgeschrieben.

Startbereitschaft zum 1.Start:

Samstag, 14. August 2010 um 12.00 Uhr

## SEGELANWEISUNGEN

Die Regatta unterliegt den Regeln, wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.

**Gültige Messbriefe sind der Wettfahrtleitung auf Anforderung vorzulegen. (Erg. WR 78)**

Klassenzeichen und Segelnummern müssen WR Anhang H entsprechen.

Die Steuerleute müssen Mitglied eines anerkannten Segelvereins sein und einen vom DSV oder ihrem Landesverband vorgeschriebenen Führerschein besitzen (Erg. WR 46 und 75), sowie die Zulassungsregeln des ISAF Kodex, Regulation 19, erfüllen.

Die Wettfahrtleitung behält sich Änderungen der Segelanweisungen und des Programms vor. Sie werden am Schwarzen Brett des ASC-Clubhauses bekannt gegeben und sind für alle Teilnehmer bindend

## WERTUNG

Die Wertung erfolgt nach berechneter Zeit (Yardstick-Liste des Ammersee) und dem Low Point-System (WR Anhang A) mit 1 Streicher bei 4 gültigen Wettfahrten.

## PROGRAMME

2 Stunden vor Auslaufbereitschaft zum ersten Start im Wettfahrtbüro.

## MELDESTELLE

AUGSBURGER SEGLER-CLUB e.V.

Eduard-Thöny-Str. 26, 86919 Utting

Tel.: 08806 / 7634 - Fax : 08806 / 7720

email : [info@asc-utting.de](mailto:info@asc-utting.de)

Internet : <http://www.asc-utting.de>

## MELDEBERECHTIGUNG UND MELDEBESCHRÄNKUNG

Meldeberechtigt sind alle Bootsklassen, die in der Ammersee-Yardstickliste aufgeführt sind. Wird die Höchstteilnehmerzahl von 40 Booten überschritten, dann werden in der Reihenfolge des Eingangs der Meldungen zuerst die Boote zugelassen, die die Bedingungen der Stiftungsurkunde für den Oldies but Goldies-Pokal erfüllen, danach die übrigen Boote in der Reihenfolge des Eingangs der Meldung bei der Meldestelle. Nicht zugelassene Boote werden bis Mittwoch, den 13. August 2009 verständigt.

## MELDEGELD

Startgeld pro Boot incl. Steuermann: € 35,00

jedes weitere Besatzungsmitglied: € 25,00

Im Meldegeld ist die Teilnahme an den Rahmenveranstaltungen mit eingeschlossen. Das Meldegeld ist als Scheck oder in bar der Meldung beizulegen oder auf das Konto Nr. 810 620 930 bei der Stadtsparkasse Augsburg (BLZ 720 500 00) zu überweisen.

Wird die Zahlung des Meldegeldes nicht vor dem 1. Start nachgewiesen, behält sich die Wettfahrtleitung vor, das Boot nicht zu werten. Die Abgabe der Meldung (auch formlos oder telefonisch) verpflichtet in jedem Fall (auch nicht startende Boote) zur Zahlung des Meldegeldes. Bei Meldung nach Meldeschluss (06. August 2010) erhöht sich die Meldegebühr um 50%.

Auf Anfrage können Stellplätze für Caravans mit Stromanschluss (ohne Wasseranschluss) für € 10,-- pro Nacht gestellt werden.

Dusch- und Umkleieräume sowie Spinde zur Aufbewahrung Ihrer Kleidung stehen im Kellergeschoß des Clubhauses kostenfrei zur Verfügung.

Bitte füllen Sie das Meldeformular vollständig aus und senden Sie uns Ihre Meldung per Post oder aber per FAX an den :

**ASC - 86919 Utting - FAX-Nr. 08806 / 7720**

( Meldeschluss : 06. August 2010 )

## MELDUNG für die Wettfahrtserie "Oldies but Goldies " und „Gothaer Cup“ am 14. und 15. August 2010

\_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Segel-Nr.      Baujahr      Yardstick      Bootsname

**Boots-Klasse** : \_\_\_\_\_

Name / Vorname des **Steuermanns** :

\_\_\_\_\_

Anschrift :

\_\_\_\_\_ Club: \_\_\_\_\_

Telefon/e-mail :

\_\_\_\_\_

Name / Vorname der **Vorschoter** :

\_\_\_\_\_ Club: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Club: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Club: \_\_\_\_\_

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Er ist für die Eignung seiner Mannschaft und des verkehrssicheren Zustandes des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Die Mannschaft verpflichtet sich vor dem Auslaufen zur 1. Wettfahrt dieser Regatta eine Haftungsausschluss- / Haftungsbegrenzung- / Unterwerfungsklausel durch Unterschrift anzuerkennen.

Ich benötige einen Caravan Stellplatz      o  
Meldegeld € 35.-- /25.--: liegt bei      o  
wird überwiesen      o

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Steuermanns